(AUTO-)BIOGRAFISCHES SCHREIBEN

BIOGRAFIE-WERKSTATT MIT LISBETH HERGER IM MUSIKDORF ERNEN (10.–16. JULI 2027)

«Auf den Flügeln der Worte unterwegs im Leben»



Leben fasziniert mit seiner Fülle von Geschichten und Erfahrungen. Sie werden in vertraulichen Begegnungen erzählt, manchmal als Anekdoten herumgereicht, oder sie ruhen unentdeckt in unserem Gedächtnis und suchen nach Wegen, sich zu zeigen. Zum Beispiel im Schreiben von Texten. Die Biografikerin Lisbeth Herger lädt ein, Fragmente des Lebens mit Schreiben und Gestalten biografischer Texte einzufangen und sie beim Zuhören und im Gespräch neu zu entdecken.

Wie aber lässt sich Leben schreibend erzählen? Wie kann ich die für mich wichtigen Geschichten finden und spannend erzählen? Und wie lassen sich schwierige Erfahrungen von der Seele schreiben? Zum Beispiel von Abschied, von Trauer, von Wut? Wie kann ich all das in Texte verwandeln und in ein biografisches Puzzle einfügen?

In unserer Biografie-Werkstatt machen wir uns gemeinsam auf die Suche nach der Kraft der Sprache. Mit ihrer Vielfalt in Form und Wortspiel. Begleitet von unserem Mut zum kreativen Experiment. Dabei lassen wir uns inspirieren von literarischen und poetischen Quellen. So entstehen Texte mit Geschichten vom Sagbarem und scheinbar Unsagbarem. Manchmal gewürzt mit einer Prise Humor.

Schreiben ist eine einsame Arbeit, der Austausch in der Gruppe eine bereichernde Erweiterung. Deshalb lesen wir uns auch immer wieder Texte vor, tauschen uns aus im Echoraum mit den anderen. Es geht dabei nicht um Kritik, es geht um Entdeckungen, um das Teilen. Und oft auch um Verwandlung. Denn in den wieder entdeckten Sedimenten des Lebens zeigen sich manchmal neue Muster der eigenen Biografie.

Unsere Werkstatt wirft auch einen Blick auf die Frage, wie man über das Leben eines anderen Menschen schreiben kann. Über die eigenen Eltern zum Beispiel, oder über eine wichtige Person im nahen Umfeld. Wie packt man ein solches Projekt an? Wie kann man recherchieren, ein Interview führen, das Material in Texte packen?

Für unser Schreibabenteuer braucht es keine Vorkenntnisse, keine Vorerfahrung. Wer Lust hat auf Schreiben, ist willkommen!

Der Kurs beginnt am Samstag, 10. Juli, mit dem Willkommens-Event um 15.30 Uhr (Kaffee und Kuchen) danach bis und mit Freitag, 16. Juli jeweils am Morgen von 9.15 bis ca. 12.45 Uhr. Vor dem Kursbeginn am Morgen sind Einzelgespräche möglich. Die Nachmittage sind frei.

Die Kursgebühr beträgt CHF 715.–, darin inbegriffen sind die Karten für die sechs Konzerte am 10., 11., 13., 14., 15., und 16. Juli 2027. Nur noch wenige Plätze verfügbar.

Anmeldung an mail@musikdorf.ch / Tel. 027 971 10 00 / via www.musikdorf.ch

---

Lisbeth Herger arbeitet seit fünfzehn Jahren als Biografikerin. Dabei begleitet sie Menschen einzeln oder in Schreibgruppen auf ihrer Spurensuche. Zuvor war sie im Kulturjournalismus (Radio- und Printmedien) tätig. Man kennt sie auch als Moderatorin von Erzählcafés oder von Lehrtätigkeiten an Fachhochschulen und der Paulus-Akademie Zürich. Sie studierte Germanistik, Philosophie und Psychologie in Zürich und Berlin, bildete sich später im Journalismus (MAZ) und am Fritz Perls Institut FPI in Poesie- und Bibliotherapie weiter. Sie ist Autorin mehrerer Biografien von Opfern fürsorgerischer Zwangsmassnahmen, u. a. «Moralisch defekt», Pauline Schwarz zwischen Psychiatrie und Gefängnis*, Hier und Jetzt Verlag, Zürich.*